

Prof. Dr. Kerstin Schneider

Grundzüge der VWL II (M1431_11_604)
Erfasste Fragebögen = 199



Globalwerte

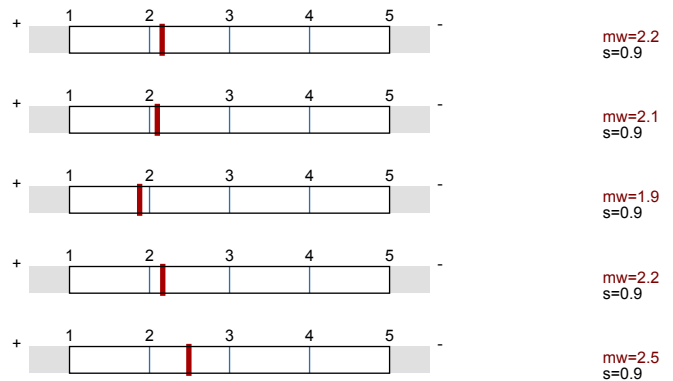
Globalindikator

1. Darstellung des Lernstoffs

2. Struktur

3. Betreuung

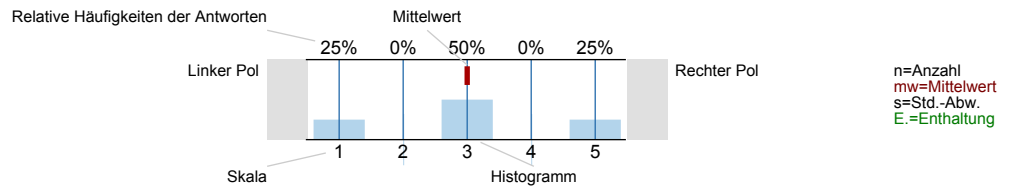
4. Gesamtbeurteilung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

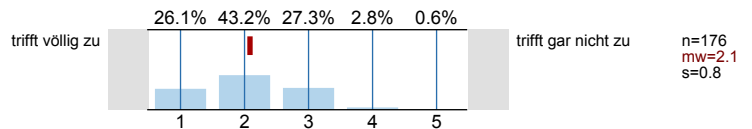
Legende

Fragestext

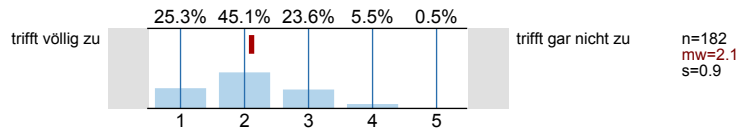


1. Darstellung des Lernstoffs

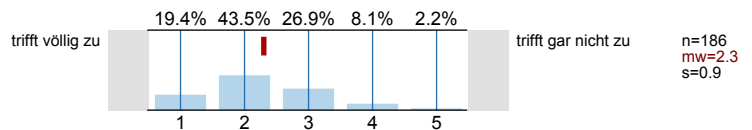
1.1) Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



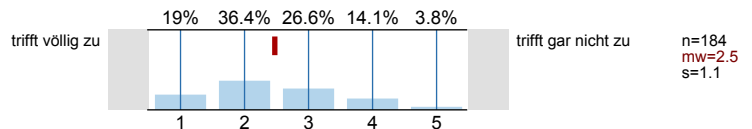
1.2) Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



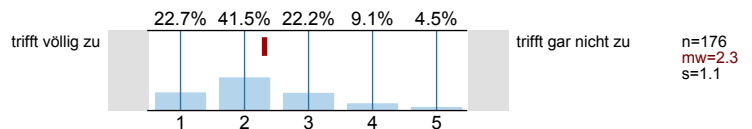
1.3) Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



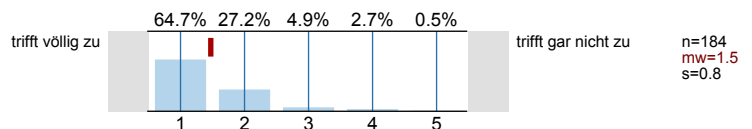
1.4) Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



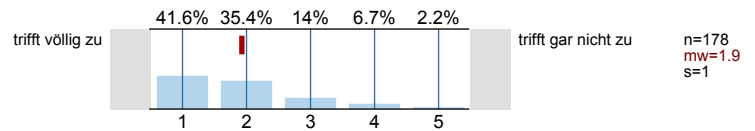
1.5) Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



1.7) Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.

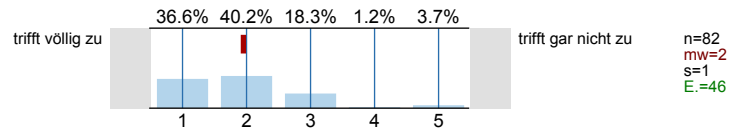


2. Struktur

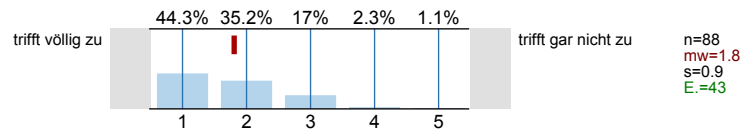
2.1) Die Veranstaltung ist Teil eines Moduls.



2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.

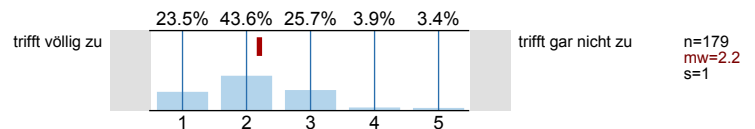


2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.

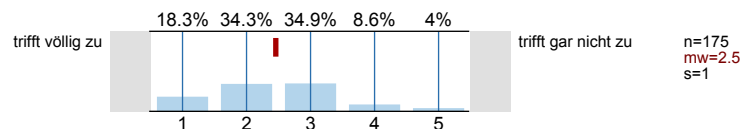


3. Betreuung

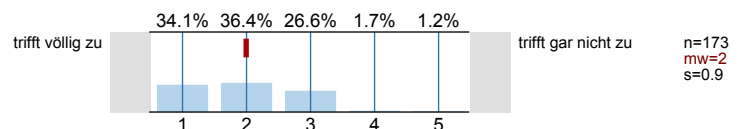
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



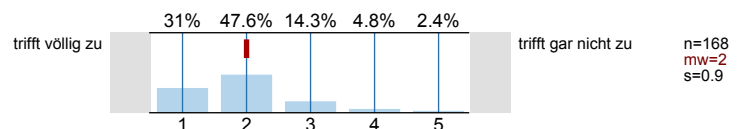
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



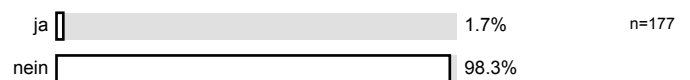
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.

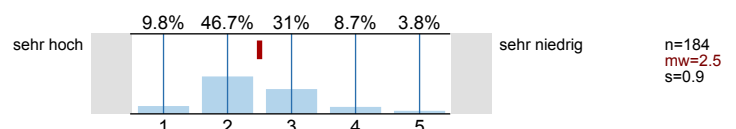


3.5) Der/Die Lehrende benachteiligt bestimmte Studierende.

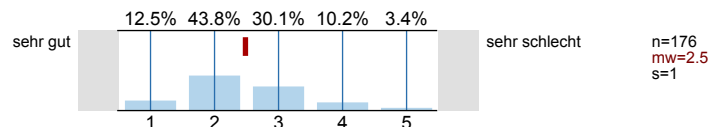


4. Gesamtbeurteilung

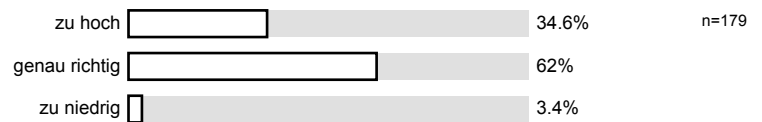
4.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



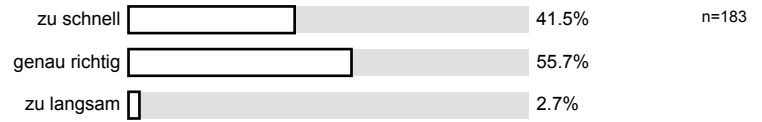
4.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



4.3) Der Schwierigkeitsgrad des behandelten Stoffes war für mich

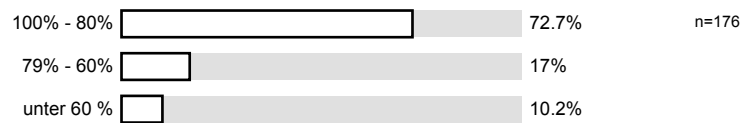


4.4) Das Tempo im Vorgehen des Stoffs war für mich

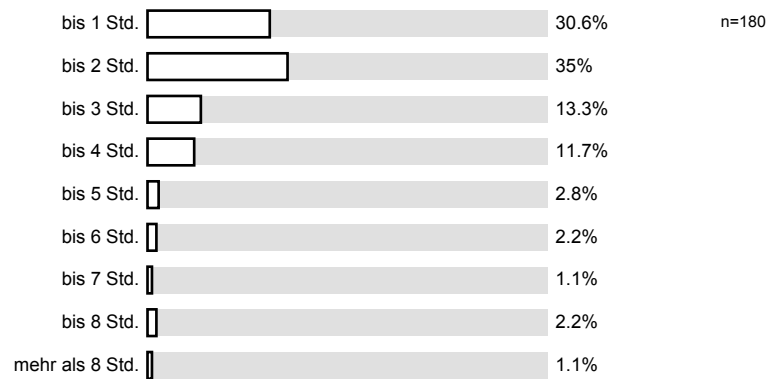


5. Zeitaufwand

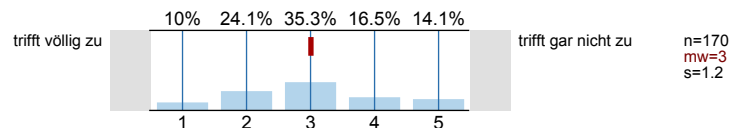
5.1) Wie oft nahmen Sie an der Lehrveranstaltung teil?



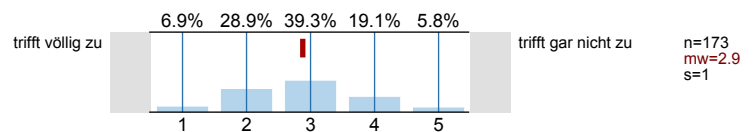
5.2) Wie hoch war Ihr regelmäßiger wöchentlicher Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung? (Ohne die Zeit der Lehrveranstaltung und den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)



5.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.

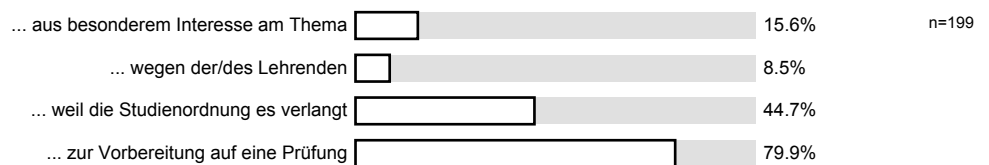


5.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



6. Motivation

6.1) Ich besuche diese Veranstaltung... (Mehrfachnennungen möglich)

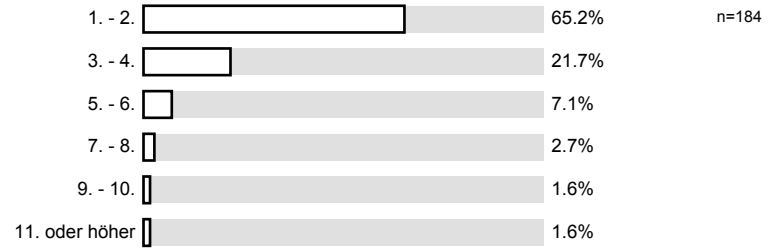


7. Zur Person

7.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

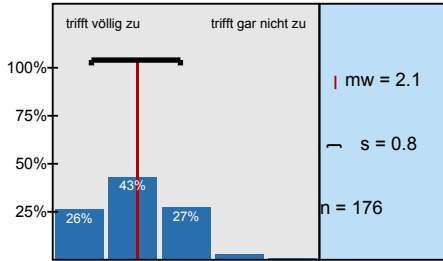


7.2) Bitte geben Sie Ihre Fachsemesterzahl an

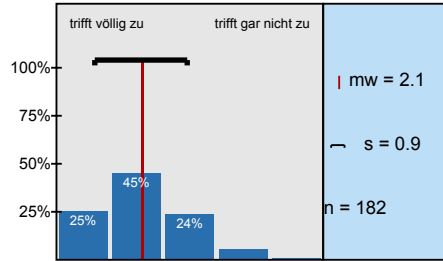


Histogramme zu den Skalafragen

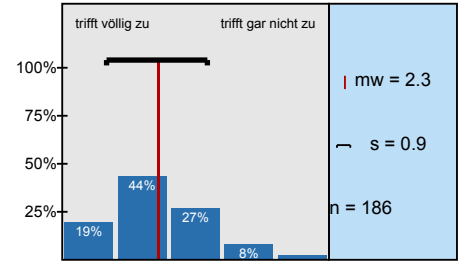
Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



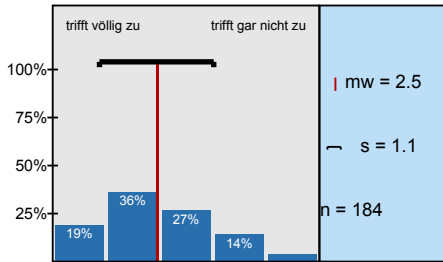
Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



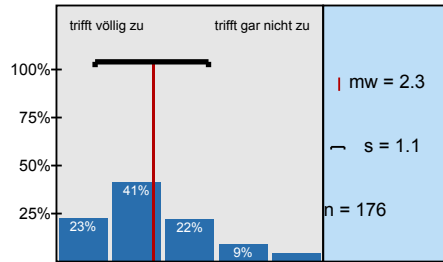
Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



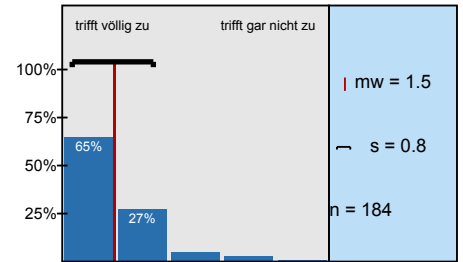
Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



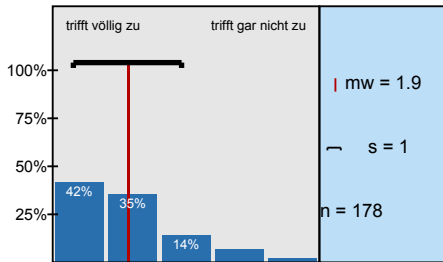
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



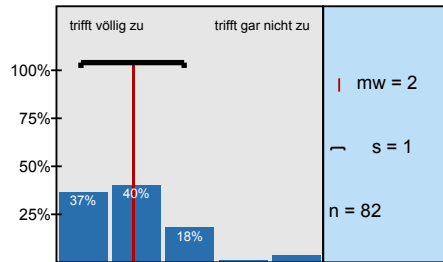
Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



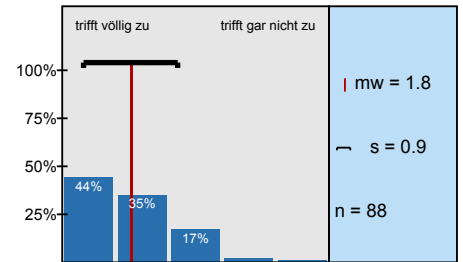
Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis



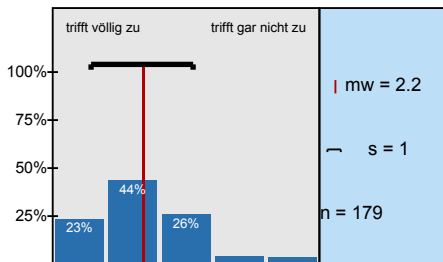
Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.



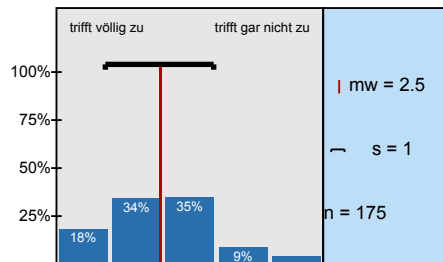
Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.



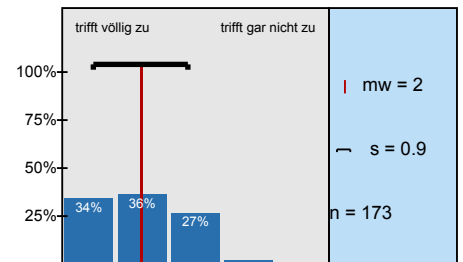
Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



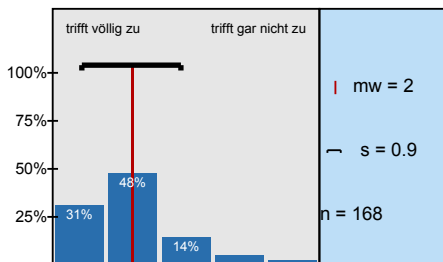
Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



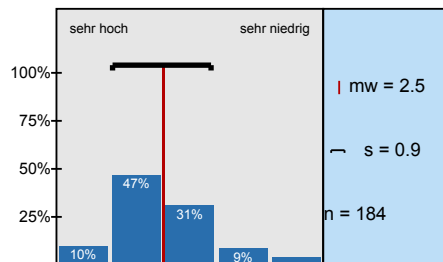
Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



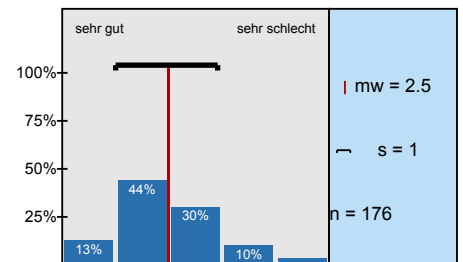
Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.



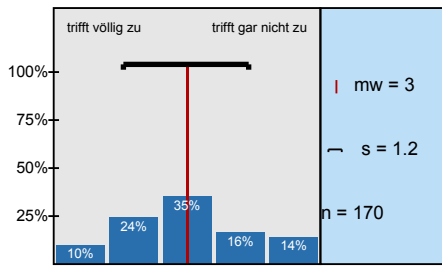
Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



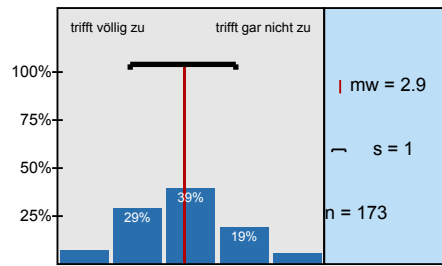
Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.

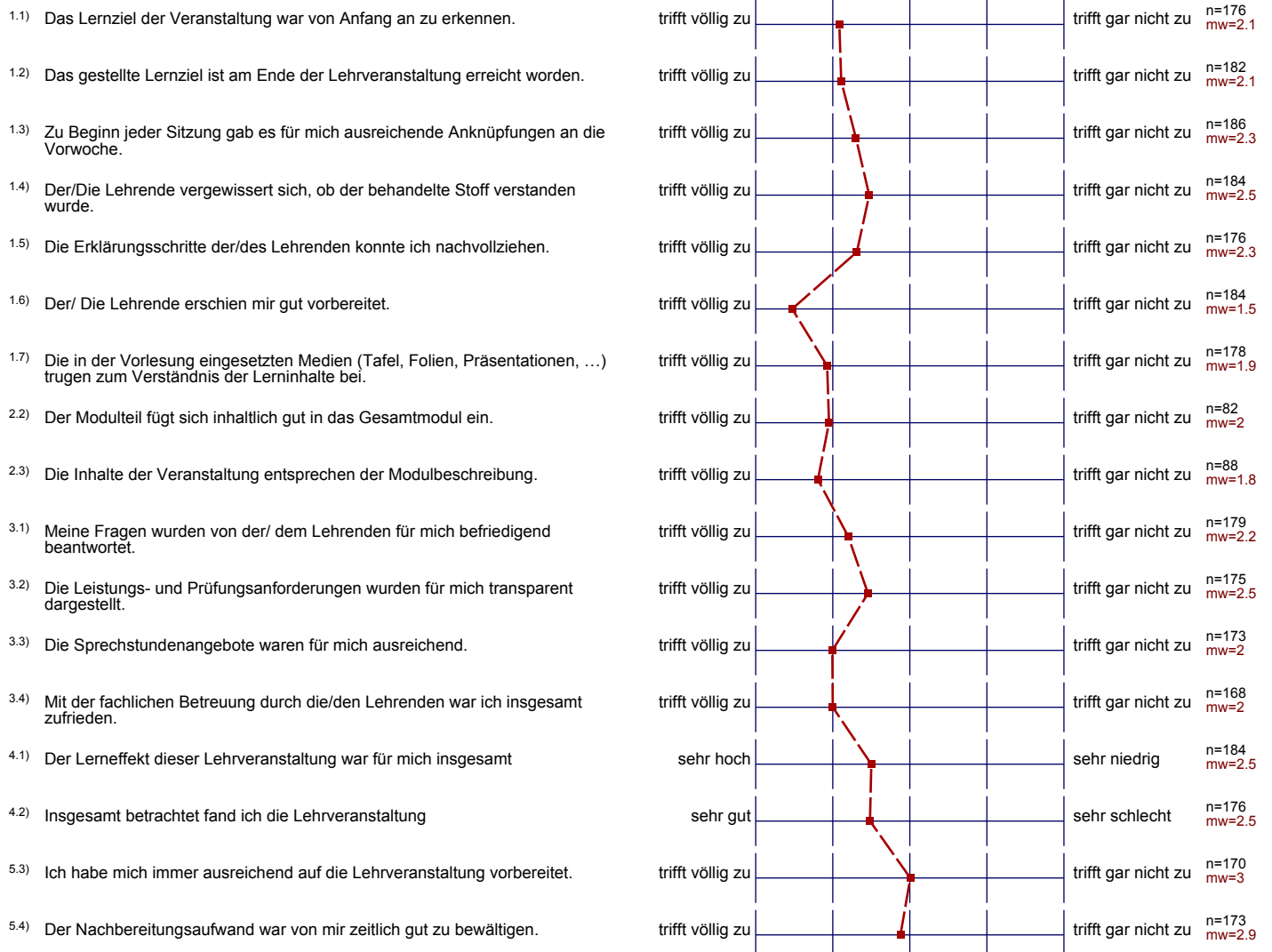


Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



Profillinie

Teilbereich: FB B - Wirtschaftswissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Kerstin Schneider
 Titel der Lehrveranstaltung: Grundzüge der VWL II
 (Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

Grundzüge der VWL II
Prof. Dr. Kerstin Schneider
Erfasste Fragebögen = 199

Subjektive Einschätzung
über die Darstellung des
Lernstoffs in der
Lehrveranstaltung (LV)

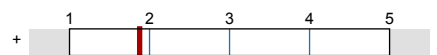
1. Darstellung des Lernstoffs



mw=2.1

... die Eingliederung der LV
in das Modul

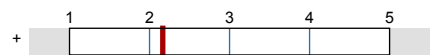
2. Struktur



mw=1.9

... die Betreuung durch die
Lehrende/den Lehrenden

3. Betreuung



mw=2.2

... die gesamte LV

4. Gesamtbeurteilung



mw=2.5

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Betreuung

^{3.6)} Falls Sie die vorangegangene Frage mit "ja" beantwortet haben: Wie äußert sich die von Ihnen empfundene Benachteiligung bestimmter Studierender durch den Lehrenden?

Handwritten response area with horizontal lines and a diagonal slash.

Ich durfte nur zur letzten Stunde kommen.



Mag keine Männer!

8. Offene Fragen

8.1) Mit welchen Lehrveranstaltungen gab es womöglich Überschneidungen im Stoff? Empfinden Sie dies als positiv oder negativ?

Mathe. Das ist gut.

Mathematik → positiv

teilweise
Makro: positiv

Produktion

statistik → positiv

Makroökonomie - positiv

Mathematik

✓
Mikroökonomie, positiv!

Makroökonomie, Mathe → positiv

war neu für mich

Ø

✓
Makro

Es gibt keine Überschneidungen

✓
Statistik, Makro → eher gut

Makroökonomie; positiv

ABSATZ

Absatz

Einführung in die Produktion (Fr. Walther) → war gut

Macroökonomie

Mit Makroökonomik : positiv

Macroökonomie positiv

Wipol, Makro empfinde ich als positiv

fr mit Makro. Empfindet sich als negativ

Wipol, Makro

Makro, Wipol

keine Überschneidungen

keine Überschneidungen

Überschneidungen mit BWL & VWL I

Makro positiv

Maße

- gute Anknüpfung an BWL I-III, aber von der "anderen Seite"

Überschn. immer positiv

Macroökonomie

Mit Macro. Ich sehe dies als positiv da somit Lerninhalt
wiederholt wird.

Mit Macro → gut!

Macroökonomie. Positiv, da oft lehrreiches Einstiegs

Kein

Statistik, Produktion, Macroökonomie ⇒ positiv

Mit Macro, es ist positiv!

Macroökonomie - positiv

Macroökonomie ⇒ positiv

Macroökonomie, Methoden → positiv

• leichte Überschneidungen mit KER/Produktion.

Mit Macro (VWL II) diese finde ich positiv.

Macro positiv

positive Überschneidungen mit makroökonomischer Theorie aus dem 1. Semester

Übereinkunft mit Makroökonomie - sehr gut um Inhalte aufzubereiten
 - Verständnisverbesserung

Makroökonomie

VWL I

VWL I

Produktion, war aber nicht negativ

VWL I

/

BWL II, Operations Management Research,

/

/

8.2) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders gut empfunden? Warum?

Die Professorin war immer gut gelaunt.

Ka-Ching!
More is better!

gute Kommunikation mit Dozentin

Das Skript bzw. die Folien sind sehr sauber und übersichtlich gestaltet.

Frau Schneider ist super cool ☺; immer sehr gute Erklärungen; gute Stimmung.

- kompetentes, überzeugendes Auftreten und Abschluss der Vorlesungen

kompetentes, freundliches Auftreten der Professorin

- gute Erklärungen

wurde oft gut erklärt

→ die Folien, kurz, prägnant, ausreichend für das Verständnis, viele Beispiele

~~KA~~ - CHING
Baby

Ka-Chiing

Die witzigen Momente in der Vorlesung

sehr anschaulich (gute PPP)

Die guten Gags :)
Lockere Atmosphäre

- abwechslungsreich interessante Vorstellung der Folien!
- „Ka-Ching“ war cool...
- gute Folien!

Die Dozentin (Fr. Schneider) hat sehr interessant ihre Vorlesung gestaltet. Sie gab sich große Mühe.

Es wurde sehr viel erklärt und war sehr interessant.

Shania Twain "Ka-Ching"

Den Umgang der Lehrenden mit den Studierenden
→ positives Klima

die Kombination aus Kino & Hörsaal 33

- Die Folien

Medieneinsatz, gute Vorbereitung, aktuelle Beispiele

- gute Präsentation
- Dozentin war gut vorbereitet u. erklärte anschaulich
- Tutorials waren gut
- ~~aktueller Stoff~~

Den Song von Shania Twain + Kar-Ching
insbesondere die Gesangseinlage von Frau Prof. Schneider

- den Gesang von Fr. Schneider,
das Lied war ein sehr guter Einstieg in die Vorlesungsreihe


sympathische Professorin

Kino! Besserer Fokus auf die Lernwand, bzw.
auf den behandelten Stoff im Kino als
im Hörsaal!

→ Vortragsweise

Struktur,
Beispiele,
Tempo

Langsam und deutlich gesprochen!

A hand-drawn doodle consisting of a heart shape with several flowers and arrows pointing towards it.

Den Humor von Frau Schneider. 😊

- sehr nette, menschliche Professorin 😊

Ich habe die Vortragsweise und die Erklärungen der Professorin gut verstanden.
Ihr Vortragstil ist frei und komplizierte Sachverhalte alltagspraktisch und mit vielen Beispielen verdeutlicht.

Ein Praxisbezug an der ein oder anderen Stelle

Die "Vollnahme" der Dozentin

Die gute Lösung von Frau Schneider.

• häufigere Wiederholungen: Stoff prägte sich gut ein

freundliche & wichtige Dozentin! 😊

Viele Anwendungen für Theoretische Modelle.
- humorvolle, sympathische Dozentin

- starker Bezug zum Pindyck/Rubinfeld - Buch.
- Bezug (und Fragestellungen) zu aktuellen/relevanten Themen.

berühmte Dozenten (Vorlesung u. Tutorium)

Schlüssig inkohärenten Aussagen, da die Menschlichkeit wiedergespiegelt wird.
Die Professorin war sehr engagiert und hat die Studierenden dazu motiviert Interesse zu zeigen.
Die Professorin ist immer sehr angezogen.

- Entwicklung aktueller Fragestellungen ~~_____~~

- kompetente Professorin
- gut nachvollziehbare Erzählschritte
- gerne in die Vorlesung gegangen, Danke!

Die Motivation der Lehrenden

- anschauliche Erklärungen!
- thematisierung aktueller Themen
- gute Erklärungen schwieriger Zusammenhänge

Die Folien sind sehr hilfreich bei der Nachbereitung
 Die angegebene Literatur ist bestens verständlich
 Man kann der Dozentin sehr gut zuhören, sie gibt sich große
 Mühe alle Inhalte mehrmals und schrittweise zu erklären. Super!


Skript

Extrem wenig Mathe

umfangreiche Matricken in Modelle (mathematische Grundlagen, ...)
sympathische Dozenten, die den Stoff durch auf charmannte Art auflockert

aktuelle Beispiele

- gute, übersichtliche Folien
- laute, betonte Stimme des Lehrenden

Kino + Klimaanlage
Ihre lustige Art des Vortragens! 

- Strukturiertere Folien
- charmante Darstellungsweise

Das Kino! Den Song zu Beginn!

- Lehrende hatte viel Spaß
- Lehrende könnte trockenen Stoff durch verbragsweise interessant gestalten

Shania Twain!!

Super erklärt. Gute Bsp

Die angenehme Erscheinung der Dozentin

Gesamteinlage

8.3) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders schlecht empfunden? Warum? Was könnte besser gemacht werden?

Zu schnell, zu viele Folien, zu viel Stoff

Es gibt keine Lösungen zur Klausuraufgaben.
Man könnte die Lösungen zur Tutorien online
stellen, weil jeder Tutor bisher anders erklärt oder die
theorie nicht diktiert ~~sondern~~

- spätes Einsteilen der Materialien
- unübersichtliche grafische Darstellungen
- Wichtigkeit der Themenbereiche nicht erkennbar.
- 4 Stunden hintereinander (Aufmerksamkeit)

• 2 x 90 min. Konzentration zu viel!

zu viel Inhalt

- viele Folien (Grafiken insbesondere) waren nicht ausreichend erläutert, nur schwer nachzuvollziehen, wenn man nicht in der Vorlesung war
- 4 Stunden am Stück zu LANG!!!
- Tutoriumsaufgaben waren nur mit Hilfe der Skripts teilweise nicht zu beantworten, man war auf Lösungen aus dem Tutorium

4 Std. VWL ist zu viel

2 Vorlesungen hintereinander sind zu lang

Teilweise sehr monotone Vortragsweise.

Skripte zu Beginn des Semesters online stellen.

- überbordende Fülle der Inhalte

- Fülle des Inhalts

~~Teile~~ gezeichnete Bilder teilweise unübersichtlich
zu viele Informationen in einem Bild

schlechte Darstellung, Erklärung der Formeln

Erklärungen waren sehr schlecht.
Grafiken kaum zu erkennen.
Schlechte Erklärungen der Formeln
Schlechtes Skript

Es war zu viel Stoff, der in einer zu kurzen Zeit
erläutert wurde. Vor allem in den Übungen hatten wir
zu wenig Zeit die einzelnen Themen gründlich
zu behandeln.

Das die Professorin nicht mitgesungen hat

Die Folien haben mir nicht geholfen es zu verstehen. Fehlende Legenden und kurze Informationen haben es sehr schwierig gemacht zu verstehen

etwas zu schnell sehr viel Stoff zu lernen

Persönliche Fragen wurden von der Lehrenden leider nicht beantwortet.

mehr Beispiele, zusammenhängende Sinnschritte im Skript,
sehr umfangreiches Skript

Vertretung Christian Dienes, zu langsam im Stoff.

-
- teilweise zu schnell
 - bessere Beispiele
 - ausführliche Skripte
 - zickich

einzelne Folien / vor allem Diagramme,
da oft Variablen plötzlich getauscht
bzw. nicht erklärt wurden

- manchmal unübersichtlich, wenn in die Folien
"gepinselt" wurde
- vieles sehr theoretisch ∇

Der Inhalt ist sehr kompliziert.
Es ist sehr viel Stoff in kurzer Zeit.

Der Veranstaltung ist sehr kompliziert und was immer
zu verstehen und nachvollziehen. Es wurde viel zu viel
Stoff in so einer kurzen Zeit besprochen.

Zum Ende hin wurde der Stoff zu oberflächlich (aufgrund
des Zeitmangels) behandelt

- manchmal zu viel Theorie

Unübersichtlichkeit einzelner Graphen, unklare Bezeichnung der
Variablen (deutsch/englisch)

- Teilweise wären mehr Erklärungen gut gewesen

Der Lehrstoff ist zu groß und zu wenig Zeit
Tempo war zu schnell

Mehr Beispiel aufgaben in den Vorlesungen

- Stoff komprimieren und Schwerpunkte legen

Die Folien etwas strecken insbesondere weniger in ein Koordinaten System.
Im Ausdruck erkennt man den Aufbau nicht, weils zu viel ist.

- es gab zu viele Grafiken auf den Folien,
teilweise waren für mich bei einigen dieser Grafiken
zu wenige Erläuterungen

Kino, Doppelstunde

Es wurde gesagt dass wir nicht genug Zeit haben eine Probeklausur zu bearbeiten obwohl die Veranstaltung immer 40 Minuten zu früh beendet wurde.

Es war "angeblich" keine Zeit, um wenigstens 1 Übungs-Klausur zu besprechen, obwohl wir jede Woche 30-45 Minuten vor Vorlesungsende frei bekommen haben!

→ Folienpräsentation ~~sehr~~ insgesamt ~~schlecht~~

Vertretung war schlecht!

Vertretung ging gar nicht gut.

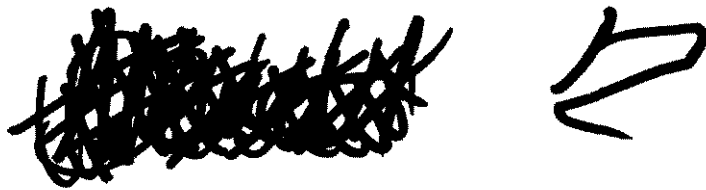
2 Veranstaltungen hintereinander
→ lieber auf 2 Tage verteilt

Lösungen zu den Klausuren online stellen;
da sie bei Bearbeitung von Klausuren fehlte.

zu schnell, zu viele Folien, zu kompliziert

doppelt Stunden sind ganz schlimm.
In der 2. Vorlesung konnte man nichts mehr aufnehmen.
⇒ die 2. Vorlesung in 2 Tage verteilen. nicht hintereinander!

Die Veranstaltungsfolien waren zu unübersichtlich und unübersichtlich.
• Es waren doppel Vorlesungen die zu überlastend waren, nach einer VL ~~war~~ war es schwierig / unmöglich weiter zu zuhören!



Das sie schnell eingeschneit war ☹️,
zu kindisch

- Foliendiagramme und graphische Darstellung sehr unübersichtlich und "vollgestopft" ⇒ gesamtes lateinische und griechische Alphabet sowie die gesamte Farbpalette fanden sich in nur einem Graphen wieder. sehr chaotisch und komplex! Schwer nachzuvollziehen.
- Folien wurden ~~so~~ sehr spät eingestellt! Kaum Vorbereitung möglich!

Es könnten mehr Übungsaufgaben zur Verfügung stehen, um die Inhalte besser vertiefen zu können!

Ich hätte mir oft doch eine „Mutter aller Studienvorleser“ gewünscht und zwar nicht damit diejenigen, die lauschen sind zu hören, sondern damit diejenigen die zuhören wollen dies auch können. Oft konnte ich aber aus allgemeine geschwätzige Reden den Gedankengängen nicht folgen.

4-Stündige Vorlesungen sind zu lang

Das Skript ist nicht mit Kapitelnummern versehen, er sehen nur Seitenzahlen drauf.
SEHR unübersichtlich!

Weite Weg zur Cinemaxx war ~~schlecht~~ schlecht.
Neue Hörsaal super!

- Graphiken tragen nicht unbedingt zum Verständnis bei; teilweise unübersichtlich

Mehr Rechenbeispiele im Skript!!!

Ich hätte mir mehr Beispielrechnungen gewünscht.

• manchmal zu stark.

Die Doppelvorlesung war einfach zu lang. Man konnte der zweiten Vorlesung einfach nicht mehr folgen.

Die Beiliegenden Werte lösen.

Zu lange

~~4~~ 4 Std. Mikro hintereinander sind zu viel.

Die Witze sind absolut nicht lustig!!!

Sie sollten sich mal darauf einigen auf welcher Sprache die Vorlesung gehalten wird. Die ganzen Anglizismen sorgen nur für Verwirrung. Was sind z.B. DC Durchschnittskosten & &? Das macht alles keinen Sinn! Die Verwendung von Anglizismen wirkt nicht immer Intellig

~~Der Charakterfaktor~~

- 4 Stunden Vorlesung hintereinander sind
ZU VIEL!

kein ausreichender zwischen den Übungsblättern und den Folien der Vorlesung!

- Die Erklärungsfähigkeiten der Vorlesung waren mangelhaft und für ein angemessenes Verständnis nicht ausreichend! (Das widerspricht der hervorragenden Erklärung und Verantwortlichkeit im parallelen Tutorium.)

Die Fachstärke der Studenten empfand ich manchmal als sehr schwach, besonders im Vork.

Bitte nicht singen!

Worum werden die Folien nicht am Semesteranfang komplett in Moodle gestellt?
 So muss man ~~immer~~ nicht ständig die neuen (oft ~~zu~~ zeitlich sehr knapp zur VL)
 eingestellten Folien aus Moodle drucken. Niemand profitiert von dieser ~~Zerstückelung~~
 Zerstückelung, außer dass man jede Woche drucken muss, um in der VL nicht ohne Folie
 da zu stehen (VL ist Mittwochs, Einstellung der Folien oft erst Montags!)

- manche Folien wurden etwas zu lange besprochen
 - Skript immer zu knapp vor der Vorlesung eingestellt ins Netz
- Skripte wurden zu spät online gestellt
 → 4 Std. am Stück sind ~~zu~~ irk zu lang

- zu späte Verfügbarkeit des Skriptes!
- vier Stunden am Stück sind definitiv für den nicht gerade lichten Stoff zu viel!

Herr Dienes kann einfach nicht interessant
vortragen, man ist grundsätzlich eingeschlagen
oder abgehauen!!!
"b"

Die Vertretung: schlechter Dozent!

Mix

Die Themen wurden viel zu schnell abgearbeitet.

Zu viel Stoff → 4 Stunden hinter einander
zu viel

Schaubilder im Skript sind nicht schrittweise (Folie für Folie) aufgebaut, sondern es wird das Endergebnis gleich in einem Schaubild dargestellt, was das Verstehen und das Nachvollziehende einzelnen Schritte enorm erschwert.